



Landratsamt Rhön-Grabfeld • 97604 Bad Neustadt a.d. Saale

Gegen Empfangsbekanntnis

Stadt

97631 Bad Königshofen i.Gr.

4.2.3. Wasserrechtsverwaltung

Spörleinstraße 11, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale

Datum: 19.12.2024

Zimmer: 346

Telefon: 09771 94-349

nadine.seuffert-schlereth@rhoen-grabfeld.de

www.rhoen-grabfeld.de

Sachbearbeiter: Frau Seuffert-Schlereth

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen: 4.2.3 - 64111207-2-M 1.14

(bitte im Antwortschreiben angeben)

**Vollzug der Wassergesetze und der Abwasserabgabengesetze;
Abwasseranlage der Stadt Bad Königshofen i.Gr. mit der Gemeinde Aubstadt und
dem Ortsteil Obereßfeld der Gemeinde Sulzdorf a.d.Lederhecke**

Anlagen: 1 Formblatt „Empfangsbekanntnis“ g. R.
1 Kostenrechnung

In o. g. Angelegenheit erlässt das Landratsamt Rhön-Grabfeld folgenden

Bescheid:

1. Der Bescheid des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 10.11.2008, Az. 4.2.3-641/1-2-31, in der Fassung der Bescheide des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 04.12.2008, Az. 4.2.3-641/1-2-31, vom 23.07.2010, Az. 4.2.3-6411-2-M 1.2, vom 21.12.2010, Az. 4.2.3-6411-2-M 1.3, vom 14.11.2013, Az. 4.2.3-6411-2-M 1.4, vom 09.12.2014, Az. 4.2.3-6411-2-M 1.5, vom 05.12.2016, Az. 4.2.3-6411-2-M 1.6, vom 08.08.2018, Az. 4.2.3-6411-2-M 1.7; 6412207, vom 30.03.2020, Az. 4.2.3-64111207-2-M 1.8, vom 30.06.2021, Az. 4.2.3-64111207-2-M 1.9, vom 22.12.2021, Az. 4.2.3-64111207-2-M 1.10, vom 19.12.2022, Az. 4.2.3 - 64111207-2-M 1.11, vom 11.12.2023, Az. 4.2.3-64111207-2-M 1.12, und vom 17.05.2024, Az. 4.2.3 - 64111207-2-M 1.13, wird wie folgt geändert:

1.1 Ziffer 3.1 erhält folgende Fassung:

„3.1 Umfang der erlaubten Benutzung für das Einleiten von Mischwasser aus den Entlastungsbauwerken:

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08 00 – 12 30 Uhr
Freitag 08 00 – 13 00 Uhr
Di. und Do 13 30 – 16 00 Uhr

SPARKASSE BAD NEUSTADT

IBAN DE55 7935 3090 0000 0043 58
BIC BYLADEM1NES

VR-BANK MAIN-RHÖN eG

IBAN DE30 7906 9165 0002 1146 58
BIC GENODEF1MLV



Nr. Bez.	Bezeichnung der Einleitung	maximal möglicher Abfluss beim Bemessungsregen (l/s)	ab dem Zeitpunkt
1 BOE	Regenüberlaufbecken (FB) Obereißfeld	~ 1.650 l/s	ab 01.01.2027 (derzeit Regenüberlauf)
2 RWE	RÜ Wethgasse, Untereißfeld	350 l/s im Endausbau derzeit 213 l/s	Bestand
3 BUE	Regenüberlaufbecken (SKU)	1.906 l/s	Bestand
	RRB Untereißfeld	Q _{ab mittel} 72 l/s Q _{ab max.} 160 l/s	Bestand
4 BGH	Regenüberlaufbecken (SKU)	930 l/s	Bestand
	RRB Gabolshausen	Q _{ab mittel} 63 l/s Q _{ab max.} 80 l/s	Bestand
5 REY	RÜ Eyershausen	~ 820 l/s	Bestand
6 BEY	Regenüberlaufbecken (SKO)	~ 1.072 l/s	Bestand
	RRB Eyershausen	Q _{ab mittel} 190 l/s Q _{ab max.} 206 l/s	Bestand
7 BNI	Regenüberlaufbecken (SKO) Nordost / Ipthausen	~ 3.630 l/s	Bestand
8 BSD	Regenüberlaufbecken (SKO) Bamberger Straße (Süd)	~ 865 l/s	Bestand
9 RBS	RÜ (SKO) Bamberger-Rathaus-Straße	~ 1.586 l/s	Bestand
10 RMW	RÜ Möbel Werner (Nähe Hindenburgstraße)	~ 57 l/s	Bestand
11 BNW	Regenüberlaufbecken (FB) West-Nordwest (Tuchbleiche)	~ 3.429 l/s	Bestand
12 BKO	Regenüberlaufbecken (SKU) Hauptsammler (Am Bahndamm)	~ 470 l/s	Bestand
13 BSL	Regenüberlaufbecken (FB) Sonnenleite	~ 1.054 l/s	Bestand
14 BAU	Regenüberlaufbecken (SKO) Aubstadt	~ 2.048 l/s	Bestand
15 RM2	RÜ Merkershausen (Unterer Rosengarten)	~ 501 l/s	Bestand
16 BMH	Regenüberlaufbecken (SKU)	~ 1.557 l/s	Bestand
	RRB Merkershausen	Q _{ab mittel} 98 l/s Q _{ab max.} 160 l/s	Bestand
17	RÜ Althausen	~ 1.300 l/s	Bestand
18	FB Althausen	~ 430 l/s	Bestand

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08 00 – 12 30 Uhr
Freitag 08 00 – 13 00 Uhr
Di und Do 13 30 – 16 00 Uhr

SPARKASSE BAD NEUSTADT

IBAN DE55 7935 3090 0000 0043 58
BIC BYLADEM1NES

VOLKSBANK RAIFFEISENBANK RHÖN-GRABFELD eG

IBAN DE30 7906 9165 0002 1146 58
BIC GENODEF1MLV



Entsprechend den einzelnen Beckenvolumina und der geforderten Inbetriebnahme werden, bezogen auf das gesamte Einzugsgebiet der Anlage, je Hektar befestigter Fläche folgende spezifische Beckengrößen zeitlich gestaffelt festgelegt:

ab 01.01.2019 mind. 19,8 m³/ha

ab 01.01.2027 mind. 20,8 m³/ha

An den planmäßig errichteten Entlastungsanlagen dürfen für mittlere Niederschlagsjahre folgende Parameter nicht überschritten werden:

Nr. Bez.	Bezeichnung der Einleitung	Entlastungsmenge pro Jahr (m ³ /a)	Entlastungsdauer pro Jahr (h/a)	Entlastungshäufigkeit (l/a)	Drosselabfluss (l/s)
1 BOE	Regenüberlaufbecken (FB) Obereißfeld	12.615	118,25	85	5 (ab Inbetriebnahme, spätestens ab 01.01.2027)
2 RWE	RÜ Wethgasse, Untereißfeld	---	---	---	585
3 BUE	Regenüberlaufbecken (SKU) Untereißfeld	36.343	237,33	79	10
4 BGH	Regenüberlaufbecken (SKU) Gabolshausen	7.483	83,25	40	4
5 REY	RÜ Eyershausen	2.146	8,83	27	101
6 BEY	Regenüberlaufbecken (SKO) Eyershausen	24.852	151,92	79	6
7 BNI	Regenüberlaufbecken (SKO) Nordost / Ipthausen	45.253	112,75	56	30
8 BSD	Regenüberlaufbecken (SKO) Bamberger Straße	5.339	24,58	39	37
9 RBS	RÜ Bamberger-Rathaus-Straße	3.693	7,17	22	215

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08.00 – 12.30 Uhr
Freitag 08.00 – 13.00 Uhr
Di und Do 13.30 – 16.00 Uhr

SPARKASSE BAD NEUSTADT

IBAN: DE55 7935 3090 0000 0043 58
BIC: BYLADEM1NES

VOLKSBANK RAIFFEISENBANK RHÖN-GRABFELD eG

IBAN: DE30 7906 9165 0002 1146 58
BIC: GENODEF1MLV



Nr. Bez.	Bezeichnung der Einleitung	Entlastungsmenge pro Jahr (m³/a)	Entlastungsdauer pro Jahr (h/a)	Entlastungshäufigkeit (l/a)	Drosselabfluss (l/s)
10 RWN	RÜ Möbel Werner (Nähe Hindenburgstraße)	53	1,17	4	30
11 BNW	Regenüberlaufbecken (FB) West-Nordwest (Tuchbleiche)	77.413	140,42	71	41
12 BKO	Regenüberlaufbecken (SKU) Hauptsammler (Am Bahndamm)	37.312	161,58	64	96
13 BSL	Regenüberlaufbecken (FB) Sonnenleite	37.945	121,75	76	8
14 BAU	Regenüberlaufbecken (SKO) Aubstadt	16.272	164,50	82	9
15 RM2	RÜ Merkershausen (Unterer Rosengarten)	366	4	17	30
16 BMH	Regenüberlaufbecken (SKU) Merkershausen	20.520	130,50	69	7
17	RÜ Althausen	---	---	---	407 ~ 50 l/(s*ha)
18	FB Althausen	---	---	---	3

1.2 Ziffer 3.2 erhält folgende Fassung:

„3.2 Ergänzende Maßnahmen im Kanalnetz und Kläranlage:

- Die Inbetriebnahme der Mischwasserbehandlung Nr. 1 BOE Obereßfeld [Regenüberlaufbecken (FB)] hat **bis spätestens 31.12.2026** zu erfolgen.
- Eine verfahrenstechnische Berechnung mit einer evtl. erforderlichen Bedarfsplanung der Kläranlage Bad Königshofen i. Gr. ist **bis spätestens 31.12.2025** dem Landratsamt Rhön-Grabfeld vorzulegen. Ergibt diese Überrechnung wesentliche Änderungen der Hauptparameter für die komplette Mischwasserbe-



handlung, wird vorbehalten, dass unmittelbar daran anschließend die bestehende Mischwasserbehandlungskonzeption nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik überprüft werden muss.“

2. Kostenentscheidung

2.1 Die Stadt Bad Königshofen i.Gr. - Unternehmensträgerin - hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.

2.2 Für diesen Bescheid wird eine Gebühr festgesetzt in Höhe von 150,00 €.

G r ü n d e :

I.

Mit Bescheid des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 10.11.2008, Az. 4.2.3-641/1-2-31, wurde der Unternehmensträgerin die wasserrechtliche Erlaubnis zur Benutzung der „Fränkischen Saale“, des „Stadtgrabens“, des „Bachgrabens“, des „Altenaugrabens“, des „Dorfmühlgrabens“, des „Weißbaches“, des „Aubaches“, des Oberlaufes der „Fränkischen Saale“, des „Saalegrabens“, des „Krautgrabens“ und des „Tiefengrabens“ durch Einleiten gesammelter Abwässer erteilt.

Diese Erlaubnis, in der derzeit gültigen Fassung, ist an mehrere Inhalts- und Nebenbestimmungen gebunden. Hierzu gehört u. a.,

- dass die Inbetriebnahme der Mischwasserbehandlung Nr. 1 BOE Obereßfeld [Regenüberlaufbecken (FB)] bis spätestens 31.12.2024 zu erfolgen hat und
- dass eine verfahrenstechnische Berechnung mit einer evtl. erforderlichen Bedarfsplanung der Kläranlage Bad Königshofen i. Gr. bis spätestens 31.12.2024 beim Landratsamt Rhön-Grabfeld vorzulegen ist.

Mit Schreiben vom 05.09.2024 und 28.11.2024 beantragte die Unternehmensträgerin die Verlängerung der vorgenannten Fristen.

Das Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen hat der Verlängerung der genannten Fristen zugestimmt.

II.

Das Landratsamt Rhön-Grabfeld in Bad Neustadt a.d.Saale ist gemäß Art. 63 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) sachlich und örtlich zuständig.

Da durch die Verlängerung der entsprechenden Sanierungsaufgaben eine Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit nicht zu besorgen ist und keine erheblichen nachteiligen Veränderungen der Eigenschaften der benutzten Gewässer zu erwarten sind, kann dem Antrag der Unternehmensträgerin entsprochen werden.

Die Kostenentscheidung stützt sich auf Art. 1 Abs. 1, 2 Abs. 1, 4 Satz 2 und 6 Abs. 1 Satz 3 des Kostengesetzes (KG).

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08 00 – 12 30 Uhr
Freitag 08 00 – 13 00 Uhr
Di. und Do. 13 30 – 16 00 Uhr

SPARKASSE BAD NEUSTADT

IBAN: DE55 7935 3090 0000 0043 58
BIC: BYLADEM1NES

VOLKSBANK RAIFFEISENBANK RHÖN-GRABFELD eG

IBAN: DE30 7906 9165 0002 1146 58
BIC: GENODEF1MLV

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** Klage erhoben werden bei dem

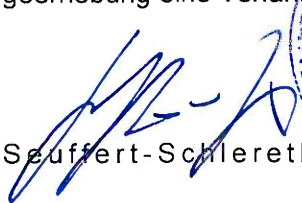
Bayer. Verwaltungsgericht Würzburg
Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.


Seuffert-Schlereth



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08 00 – 12 30 Uhr
Freitag 08 00 – 13 00 Uhr
Di und Do 13 30 – 16 00 Uhr

SPARKASSE BAD NEUSTADT

IBAN: DE55 7935 3090 0000 0043 58
BIC: BYLADEM1NES

VOLKSBANK RAIFFEISENBANK RHÖN-GRABFELD eG

IBAN: DE30 7906 9165 0002 1146 58
BIC: GENODEF1MLV



II. In Ausfertigung:

1. Gegen Empfangsbekanntnis

Verwaltungsgemeinschaft
97631 Bad Königshofen i.Gr.

mit der Bitte, die beiliegende Ausfertigung des Änderungsbescheides gemäß Art. 69 BayWG i. V. m. Art. 74 Abs. 4 Satz 2 BayVwVfG für den Zeitraum vom **17.01.2025 bis einschließlich 30.01.2025** in der dortigen Geschäftsstelle zur Einsicht auszulegen.

Daneben wird darum gebeten, die Ausfertigung des Änderungsbescheides über Ihren Internetauftritt zur Verfügung zu stellen. Auf die E-Mail des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 19.12.2024 wird hingewiesen.

Ort und Zeit der Auslegung werden im Amtsblatt für den Landkreis Rhön-Grabfeld am 09.01.2025 bekannt gemacht.

Um Rücksendung der Ausfertigung des Änderungsbescheides nach Auslegung wird gebeten.

Anlage: 1 Formblatt „Empfangsbekanntnis“ g. R.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08.00 – 12.30 Uhr
Freitag 08.00 – 13.00 Uhr
Di. und Do 13.30 – 16.00 Uhr

SPARKASSE BAD NEUSTADT

IBAN: DE55 7935 3090 0000 0043 58
BIC: BYLADEM1NES

VOLKSBANK RAIFFEISENBANK RHÖN-GRABFELD eG

IBAN: DE30 7906 9165 0002 1146 58
BIC: GENODEF1MLV